Ressort: Auto/Motor

Umfrage: Deutsche gegen Vermittlung von Fahrgästen an Fahrer ohne Taxischein

Berlin, 17.09.2014, 10:57 Uhr

GDN - Die Deutschen sind mehrheitlich dagegen, dass Unternehmen per Internet Fahrgäste an Fahrer ohne Taxischein vermitteln dürfen. Das ergab eine Umfrage von TNS Emnid im Auftrag der Wochenzeitung "Die Zeit".

Danach sind 73 Prozent der Befragten dagegen, Firmen wie Uber die Vermittlung zu erlauben - selbst wenn die Fahrt deutlich billiger als die mit einem Taxi würde. Nur ein Viertel der Befragen äußerte sich positiv. Auch Justizminister Heiko Maas gibt sich zurückhaltend. "Es gibt bei uns gesetzliche Standards hinsichtlich der Qualifikation von Fahrern, der Qualität von Fahrzeugen, der Absicherung der Fahrgäste und des Gepäcks und der Versicherungspflicht", sagte er der "Zeit". "Diese Standards müssen auch von Uber eingehalten werden. Wir werden keine Absenkung der Rechte von Passagieren und keine Gefährdung der Straßenverkehrssicherheit hinnehmen."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-41147/umfrage-deutsche-gegen-vermittlung-von-fahrgaesten-an-fahrer-ohne-taxischein.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619